



Pressemitteilung

FINMAS: Monatliches Transaktionsvolumen überschreitet erstmals 100 Millionen Euro

Webbasierter Finanzmarktplatz markiert neue operative Bestmarke

Berlin, 23. April 2014: Der internetbasierte Finanzmarktplatz für Sparkassen Finmas hat im operativen Geschäft ein weiteres Zwischenziel erreicht. Im Februar 2014 stieg das monatliche kumulierte Transaktionsvolumen zum ersten Mal über 100 Millionen Euro. Rund vier Jahre nach dem Start von Finmas verbessert das Joint Venture des Ostdeutschen Sparkassenverbandes und der Hypoport AG kontinuierlich seine operativen Leistungen.

Nachdem der Finanzmarktplatz in den letzten neun Geschäftsquartalen jeweils ein kumuliertes Transaktionsvolumen Baufinanzierung von deutlich über 100 Millionen Euro erzielte, wurde dieser Wert nun erstmals innerhalb eines Monats erreicht. Klaus Kannen, Geschäftsführer der Finmas GmbH, sieht die Plattform weiter auf dem richtigen Weg: „Rund 66 Sparkassen sind inzwischen an Finmas angeschlossen, darunter befinden sich zwölf der 25 größten Institute der Sparkassen-Finanzgruppe sowie weitere überregionale Institute. Diese Entwicklung bestätigt Finmas in seinem Unternehmensziel, mit einem gezielt auf die Bedürfnisse der Sparkassen ausgerichteten Finanzmarktplatz die strategische und operative Arbeit seiner Kunden nachhaltig zu unterstützen.“

Finmas ermöglicht den Mitgliedern der Sparkassen-Finanzgruppe eine Optimierung ihrer Marktposition, insbesondere im aktuell attraktiven und wettbewerbsintensiven Geschäft für Immobilienvermittlungen und Baufinanzierungen. Die Verschlinkung von Anbahnungs- und Bearbeitungsprozessen sowie eine strukturierte Umsetzung neuer regulatorischer Anforderungen rücken für Finanzinstitute immer stärker in den Vordergrund, um sich in einem herausfordernden Marktumfeld dauerhaft erfolgreich behaupten zu können. Im Zuge einer Anbindung an die Plattform werden Anforderungen dieser Art zielgenau und zeitnah umsetzbar.

Einen neuen Ansatz stellt die systematische Nutzung von Potenzialen aus dem Vermittlergeschäft dar. „Besagte Potenziale können von Sparkassen sowohl organisationsintern als auch in der Zusammenarbeit mit externen Partnern weiterentwickelt werden“, ergänzt Frank Axel, Geschäftsführer der Finmas GmbH. „Zur Unterstützung des operativen Geschäfts ist eine gezielte Tiefenanalyse des gesamten Immobiliengeschäfts angeschlossener Sparkassen möglich, aus der Handlungsempfehlungen auf Best-Practice-Basis abgeleitet werden.“ In Zusammenarbeit mit dem Deutschen Sparkassen- und Giroverband (DSGV) wird den Sparkassen ein Support-Paket zur Verfügung gestellt, um die Weiterentwicklung des Vermittlergeschäfts über Finmas zu unterstützen.

++ Von den hier genannten Transaktionszahlen kann weder direkt auf Umsatz- noch auf Ergebniszahlen geschlossen werden. ++

Über FINMAS

Finmas, der Finanzmarktplatz für Sparkassen, ist eine Initiative des Ostdeutschen Sparkassenverbandes und der Hypoport AG, die den Finanzmarktplatz Europace betreibt. Die

FINMAS

internetbasierte B2B-Finanzplattform ermöglicht Mitgliedern der Sparkassen-Finanzgruppe die Effizienzsteigerung ihrer Vertriebsprozesse und die Erschließung neuer Marktpotenziale. Sparkassen können als Produkthanbieter, als Vertrieb oder in beiden Rollen auf dem Marktplatz auftreten. Über den Finanzmarktplatz Finmas können Sparkassen ihren Kunden auch Baufinanzierungsprodukte anderer Produkthanbieter anbieten und ihnen so unter Berücksichtigung verschiedenster Sondervereinbarungen ein individuell passendes Angebot zur Verfügung stellen.

Pressekontakt

FINMAS GmbH
Klosterstraße 71
D-10179 Berlin
www.finmas.de

Michaela Reimann
Leiterin Unternehmenskommunikation
Tel.: +49 (0) 30 / 4 20 86 1936
E-Mail: presse@finmas.de